Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 32 (1956-1957)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

JANUAR Schweizer Spiegel 1957

Die Sonne scheint für alle Leut. Die Seite der Herausgeber 9

Ich sitze täglich fünf Stunden in einer Milieubar – aber nicht zu meinem Vergnügen. Von Fritz Herdi 10

Onkel Ferdinand und die Pädagogik. Von René Gilsi 15

Fotos: Robert Vonlanten / Bürge 17

Eine Schweizerin erlebt eine amerikanische Mittelschule. Von Eva Zuber 24

Fotos: Franz Niggli / Tuggener 27

Der kleine Familienfilm 31

Bilder ohne Worte 32

Denksport-Aufgabe 35

Fortsetzung auf nächster Seite

Hermes-Baby
die meistbegehrte Klein-Schreibmaschine der Welt. Neues Modell mit 20 Verbesserungen. Leicht (3,6 kg), handlich und ausserordentlich robust **Fr. 245.—**

HERMES

Hermag
Hermes-Schreibmaschinen AG, Zürich, Waisenhausstrasse 2, Generalvertretung für die deutschsprachige Schweiz Vertreter für alle Kantone

4, 6, 10 Liter

heute der meistverlangte
Dampfkochtopf
aus dem leichten
und stahlharten DUROperl-Material

JANUAR **Schweizer Spiegel** 1957

Woher stammt dieses Wort? Von Johannes Honegger 36

Der Bewiis. Von Werner Marti 38

Randbemerkungen. Von Adolf Guggenbühl 41

Küchenspiegel

Es liegt nämlich daran, daß . . . Antworten auf unsere Rundfrage . . . 49

Undemokratisch, aber trotzdem nett. Von Katrin Schmutz 54

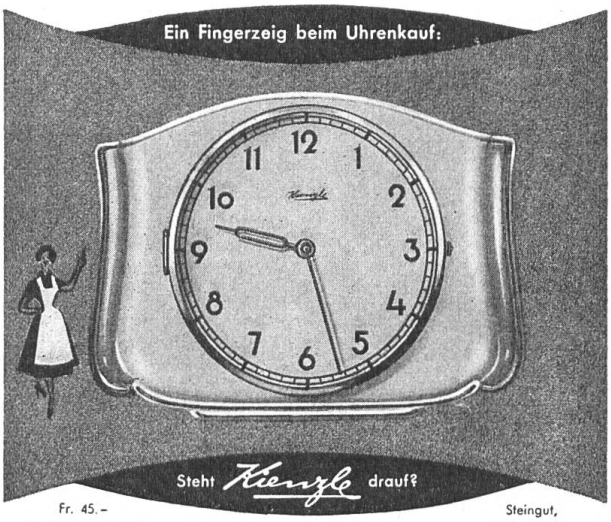
Der Schlaf des Kindes und seine Probleme 61

Briefe an die Herausgeber. Seite der Leser 69

Blick in die Welt. Von Ernst Schürch 73

Blick auf die Schweiz. Von Rudolf Stickelberger 75

Das Titelbild «Schleifbahn» stammt von Pierre Monnerat



Fr. 45.–
Modell Nr. 65/4025

Steingut, elfenbeinfarbig

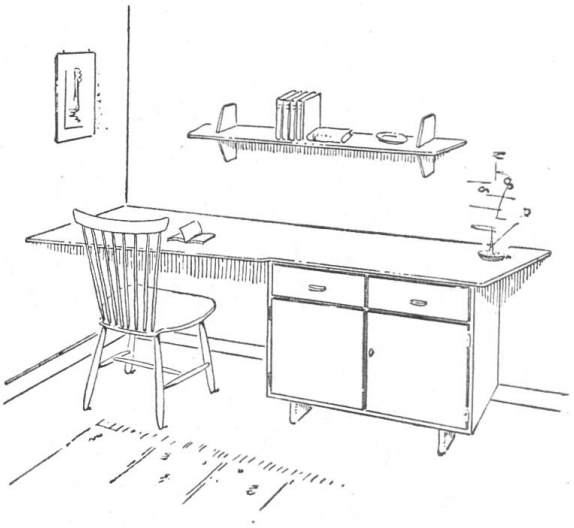
Mit elektrischem Aufzug!

Das Werk wird mit einer einfachen Taschenlampen-Batterie angetrieben. Diese Neuerung ist für die Hausfrau sehr praktisch. Die Batterie hält 9 bis 12 Monate durch. Das Einsetzen einer neuen Batterie – die es überall zu kaufen gibt – ist äußerst einfach.

Kienzle **KÜCHENUHREN**

mit Batterieaufzug

in guten Fachgeschäften



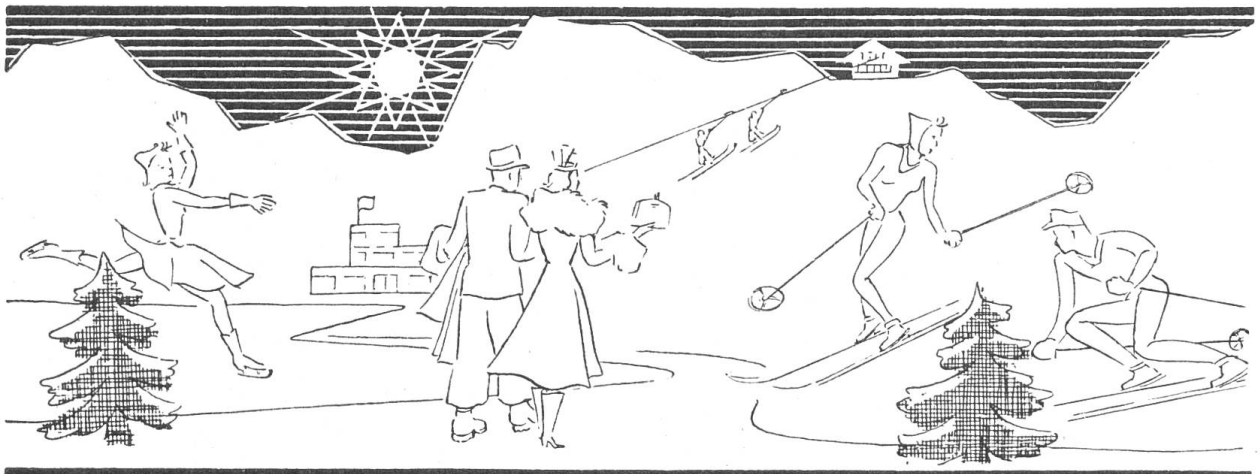
Arbeitsplatz mit ANLIKER-Typen

Tanne natur matt	Fr. 290.—
Wandregal 130 cm	Fr. 35.—
Stuhl in Birke	Fr. 52.—

Verlangen Sie unsere Prospekte

ANLIKER

LANGENTHAL
063 / 2 12 27
BERN
031 / 2 83 72



WINTERFERIEN IN DER SCHWEIZ

Kleiner Führer durch Hotels, Pensionen und Kinderheime

* Fliessendes Wasser in allen Zimmern ° Teilweise fliessendes Wasser MZ = Mahlzeit Z = Zimmer

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
Adelboden	(033)	
Hotel Huldi*	9 45 31	**17.—** bis **25.—**
Hotel Adler u. Kursaal*	9 43 61	**16.—** bis **20.—**
Hotel Bären*	9 41 21	**14.50** bis **19.—**
Amden ob Weesen	(085)	
Pension Montana* . . .	4 61 17	**10.50** bis **12.—**
Andermatt	(044)	
Gasthaus zum Schwarzen Bären . .	6 72 42	**13.50** bis **18.—**
Hotel Drei Könige und Post*	6 72 03	**15.—** bis **18.—**
Hotel Schlüssel*	6 71 98	**13.50**
Pension und Tea Room Bergidyll *	6 71 50	**16.—**
Arosa	(058)	
Hotel Carmenna*	3 17 67	**16.50** bis **26.—**
Pension Brunella und Garni	3 12 20	Z m. Frühstück ab **7.50**
Hotel Victoria *	3 12 65	**13.50** bis **20.—**
Arth am See	(041)	
Hotel Adler	81 62 50	Lunch ab **5.—**
Les Avants-Sonloup	(021)	
Hotel de Sonloup* . . .	6 34 35	**14.—** bis **16.—**
Beatenberg	(036)	
Hotel Beauregard° . . .	3 01 28	**15.—** bis **18.—**
Pension Rosenau	3 02 70	ab **9.50**
Kinderheim «Bergrösli»	3 01 06	**7.—** bis **8.—**
Beckenried	(041)	
Hotel Rest. Klewenalp *	84 53 10	ab **13.—**
Brusti ob Attinghausen	(044)	
Berg-Gasthaus Brusti * .		ab **13.—**
Engelberg	(041)	
Hotel Terrasse-Palace*	74 11 37	**19.50** bis **26.—**
Tea Room Dancing Matter	74 13 18	Spezialität «Mattersterne»
Hotel Engel*	74 11 82	ab **15.—**
Einsiedeln	(055)	
Hotel Bären	6 18 76	ab **13.50**
Hotel Steinbock	6 17 91	ab **12.50**
Flims-Fidaz	(081)	
Kurhaus Fidaz*	4 12 33	**16.—** bis **18.50**
Flims-Waldhaus	(081)	
Schlosshotel*	4 12 45	**15.—** bis **20.—**
Tea Room Krauer	4 12 51	
Genf	(022)	
Hotel Cornavin * (garni)	32 66 60	ab **13.—** P.
Hotel de La Résidence *	24 13 80	**19.—** bis **22.—**
Hotel du Rhône *	32 70 40	**32.—** P.
Hotel International-Terminus *	32 80 95	**15.—** bis **18.—**
Grindelwald	(036)	
Hotel Belvédère*	3 20 71	ab **16.—**
Tea Room Au Rendez-vous	3 21 81	Unterhaltung Lunch ab **5.—**
Gryon	(025)	
Hotel La Barboleusaz . .	5 33 37	**12.50** bis **13.50**
Gstaad	(030)	
Posthotel Rössli*	9 44 77	ab **15.—**
Hotel National-Rialto* .	9 44 88	ab **15.—**
Heiden	(071)	**120.—** bis **130.—**
Parkhotel*	9 11 21	W. P.

Winterferien in der Schweiz

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
Klosters	(083)	
Grand Hotel Vereina* .	3 81 61	**21.**— bis **35.**—
Café Gotschna-Stübli . .	3 82 94	
Lauenen bei Gstaad	(030)	
Hotel Wildhorn°	9 61 12	**14.**— bis **16.50**
Lenzburg	(064)	
Confiserie Tea Room Bissegger	8 81 48	
Lenzerheide	(081)	
Posthotel Lenzerheide .	4 21 60	**18.**—
Montreux-Territet	(021)	
Hotel Bonivard	6 33 58	ab **14.**—
Saanen	(030)	
Hotel Gross-Landhaus-Kranichhof *	9 45 25	**11.50** bis **13.50**
Saanenmöser	(030)	
Sporthotel Saanenmöser*	9 44 42	**18.50** bis **30.**—
Hotel Bahnhof *		ab **17.**—
Saas-Fee	(028)	
Hotel Mischabel *	7 81 18	**12.50** bis **18.**—
Samedan	(082)	
Hotel Bahnhof-Terminus*	6 53 36	P. Platz/Garage **13.**— bis **16.**—
Schönried	(030)	
Hotel-Rest. Bahnhof° . .	9 42 12	**12.**— bis **15.**—
Sedrun	(086)	
Krone Sporthotel	7 71 22	**15.**— bis **20.**—
Stansstad	(041)	
Hotel Rössli *	34 12 76	ab **12.**—
St. Gallen	(071)	
Hotel Hospiz zum Joh. Kessler	2 62 56	ab **13.50**
St. Moritz	(082)	
Hotel Bären *	3 36 56	ab **15.**—
Stoos	(043)	
Sporthotel und Kurhaus°	3 15 05	ab **14.**—
Tarasp	(084)	
Hotel Pension Tarasp* .	9 14 45	**14.**— bis **21.**—
Thun	(033)	
Hotel Falken *	2 61 21	**16.50** bis **23.50**
Villars-Chésières-Bretaye	(025)	
Hotel Montesano* . . .	3 25 51	ab **18.**—
Wengen	(036)	
Hotel Falken*	3 44 31	ab **16.50**
Grand Hotel und Villa Belvédère* . . .	3 44 12	**15.**— bis **26.**—
Hotel Silberhorn*	3 41 41	ab **15.**—
Zürich	(051)	
Fremdenpension «Im Park» *	23 27 60	ab **16.**—
Hotel du Théâtre* . . .	34 60 62	Z ab **8.**— m. Privat-WC

s'Pötäter
ist ein Instrument,
das stets — nicht nur
vielleicht — entbrennt
wenn DUROFLAM die Flamme nährt,
denn **DURO FLAM** *hat sich bewährt.*

Du knipsest's auf, es brennt sofort,
zu jeder Zeit, an jedem Ort,
bei Regen, Wind und Sturmgebraus.
Die Füllung reicht für Wochen aus.

Erhältlich in Drogerien und Cigarrengeschäften
Alleinhersteller: G. WOHNLICH, Dietikon/ZH

CLICHÉS & PHOTOLITHOS
R. HENZI & CO. AG. BERN
R&Co

HENZI
Clichés
gute
Clichés

TELEPHON 21571

NEUERSCHEINUNGEN

Erste Presseurteile

KEIN EINFACH VOLK DER HIRTEN

Betrachtungen zur schweizerischen Gegenwart

von Adolf Guggenbühl

In Leinen 14.80

«Man kann gelegentlich die merkwürdige und etwas beschämende Erfahrung machen, daß einzelne Vertreter der ältern Generation viel zukunftsfroher, viel weniger schwarzseherisch die heutige Situation betrachten als viele von uns Jungen. Dementsprechend wirken sie oft sogar ideenreicher und aufbaufreudiger als manche Angehörige der jüngern Generation. Eine solche Erfahrung machen wir wieder mit dem neuesten Buch von Adolf Guggenbühl. Der Verfasser ist kein Chauvinist und kein Schönfärber; aber er ist durchdrungen von der Richtigkeit und Gesundheit unserer nationalen schweizerischen Existenz; er sieht bei aller Kritik der Zustände die positiven Seiten und betont sie; er macht konstruktive Vorschläge, statt zu polemisieren. Man möchte wünschen, daß viele dieses Buch lesen, die sich über schweizerische Probleme ein Urteil bilden wollen, und alle, denen negative Kritik an unserem Wesen und unsern Einrichtungen zuvorderst auf der Zunge liegt.»

(Der Landbote, Winterthur)

DER ERZIEHUNGSBERATER

Die Behebung von Erziehungsschwierigkeiten

von Dr. med. Harry Joseph und Gordon Zern

mit einem Vorwort von Dr. med. Adolf Guggenbühl-Craig In Leinen 18.80

«Eine Reihe von kindlichen Unarten sind Ausdruck einer seelischen Störung und müssen deshalb ernst genommen werden. Ohne daß man besonders ängstlich zu sein braucht, wird man doch gerne den erfahrenen Rat von Fachleuten in allen den Fällen einholen, in denen die Schwierigkeiten hartnäckiger sind. Aber auch Eltern von ganz «normalen» Kindern möchten gern verstehen, was sich während der verschiedenen Entwicklungsstufen in der Seele ihrer jugendlichen Schützlinge abspielt. Da leistet das Buch von Joseph und Zern, das in Amerika sich rasch als Handbuch durchgesetzt hat, erfreulich klare Hilfe. Besonders zu schätzen ist die sehr übersichtliche Darbietung des Stoffes; auch wenn wir nicht systematisch das ganze Werk lesen, finden wir leicht, was wir suchen. Der Schweizer Spiegel-Verlag hat für eine gediegene Ausstattung gesorgt.»

(Neues Winterthurer Tagblatt, Winterthur)

NATURGEHEIMNISSE UNSERER HEIMAT

Anregungen für Beobachtungen an unserer Pflanzen- und Tierwelt im Ablauf des Jahres

von Walter Höhn

mit 72 Zeichnungen des Verfassers In Leinen 7.80

«Dieses hochinteressante Büchlein, das vom Verfasser selbst illustriert worden ist, öffnet uns die Augen und den Zugang zu den Wundern der Natur; es eignet sich vorzüglich als Geschenk an Naturfreunde und an solche, die es noch werden wollen.»

(Basellandschaftliche Zeitung, Liestal)

Vorteilhafter in Qualität
und Preis,
da Eigenfabrikation
von der Wolle
bis zum fertigen Kleid!

Unsere Schaufensterauslagen
überzeugen Sie davon.

Tuch AG

ZÜRICH, Sihlstraße 43 – OERLIKON, Schulstraße 37 – BADEN, RÜTI, WINTERTHUR

Arbon, Basel, Chur, Einsiedeln, Frauenfeld, Fribourg, St. Gallen, Glarus, Herisau, La Chaux-de-Fonds, Lenzburg, Luzern, Olten, Romanshorn, Schaffhausen, Schwyz, Sion, Stans, Vevey, Wil SG, Wohlen, Wolhusen, Zug

SCHILD AG., gleiche Verkaufsgeschäfte in: Bern, Biel, Interlaken, Thun